



JAHRESRÜCKBLICK 2012

Liebe Berlin-summt! -Freunde,

Ein ereignisreiches Jahr mit vielen neuen Kontakten, Veranstaltungen und Medienberichten geht zu Ende. Das Summen aus Berlin ist unüberhörbar. Großartig ist auch zu sehen, wie Sie/ Ihr dabei ward und wie der Funke auf unseren diversen (Mitmach)Veranstaltungen überspringt. Wir viele Menschen, auch Führungspersönlichkeiten, erreichen konnten, die bisher eher wenig mit Themen wie Biologische Vielfalt zu tun hatten. Neben der Honigbiene sind die faszinierenden Wildbienen auf jeder Veranstaltung „dabei“. Unsere Gewinnspiele beweisen: Berliner Berlinerinnen wissen inzwischen, dass bei uns 298 Wildbienenarten leben und davon ca. 40 Prozent bedroht sind. Und: Was sie selbst tun können, um Lebensräume zu schaffen oder erhalten.

Wir wünschen Euch/ Ihnen eine schöne Weihnachtszeit! Ihr Berlin summt!-Team (Cornelis, Corinna, Andreas, Lena und Janik)

HIGHLIGHTS

Von links nach rechts: 1. Zeile: Tag der Offenen Tür im BMU mit Kooperationspartner Jürgen Schwandt; Apisticus-Tag 2012 in Münster; Thomas Gottschalk und Giovanni di Lorenzo, ZEIT-Campus, Mensa HU Nord (mit Berlin summt!-Imker Hans Oberländer und Geschäftsführerin Studentenwerk Berlin Petra Mai-Hartung); 2. Zeile: Bürgermeister für Lichtenberg, Andreas Geisel, Einweihung Berlin summt!-Standort Interkulturelle Garten Lichtenberg mit Holger Piper und Anne Haertel; Woche der Umwelt im Garten des Schloss Bellevue; hier: Treffen mit Daniela Schadt, Lebenspartnerin des Bundespräsidenten; 3. Zeile: Engagierte Schwedinnen von „adopt a bee“ zu Besuch; Staatssekretär Bundesverkehrsministerium Enak Ferlemann beim Tag des Gartens in Pankow.



„BERLIN SUMMT!“ - STANDORTE

Im Jahr 2012 waren die Berlin summt!-Imker an fünfzehn, über die ganze Stadt verteilten Standorten aktiv. Zu den zwölf Standorten aus dem Jahr 2011 kamen vier weitere dazu. Das Museum für Naturkunde konnte in diesem Jahr wegen umfangreicher Bauarbeiten am Dach leider nicht fortgeführt werden. An allen Standorten zusammen wurden ungefähr 700 kg Honig produziert, die in Gläsern mit dem Berlin summt!-Label am jeweiligen Standort verkauft oder vom Hausherrn als Gastgeschenk genutzt wurden.

Berlin summt!-Standorte seit 2011:

Gutshof Schloss Britz (Jürgen Hans), Planetarium am Insulaner (Uwe Marth), Mensa HU Nord (Hans Oberländer), Umweltforum Auferstehungskirche (Paul Bieber und die Studentengruppe der Hertie School of Governance um Claudia Rojas), Jugendimkerstand im Wald (Wolfgang Friedrichowitz), Abgeordnetenhaus von Berlin (Heinz Risse), Haus der Kulturen der Welt (Dr. Marc-Wilhelm Kohfink), Rathaus Marzahn-Hellersdorf (Andreas Krüger), Institut für Musikforschung (Hilde Smits), Deutsch-Russisches Museum (Jirka Stengel und Sandra Urban)

Standorte seit 2012:

Interkultureller Garten Berlin-Lichtenberg (Holger Piper), St.-Michaels-Heim in Berlin - Grunewald (Bernd Bendig) Tempelhofer Feld (Martina Müller), Johann-August-Zeune-Schule für Blinde (Michael Wirkus und Uwe Sommer)



JANUAR - MÄRZ 2012

BEE BERLIN TEAM (INTERN)

Zu Jahresbeginn 2012 stand die Vorbereitung des Gartenwettbewerbs auf der Agenda: Juroren wollten gewonnen, Informationen zur bienenfreundlichen Gestaltung von Gärten sowie zu Anbietern von heimischen, bienenfreundlichen Stauden und Saatgut gesammelt und online gestellt werden. Absprachen mit den neuen Häusern sowie die Planung und Vorbereitung der nächsten Monate nahm unser kleines Team voll in Beschlag.

19.-29. JANUAR „BERLIN SUMMT!“ AUF DER INTERNATIONALEN GRÜNEN WOCHEN BERLIN

Berlin summt! folgte der Einladung unseres Kooperationspartners, dem Landesverband der Gartenfreunde, und präsentierte Infos rund um Wild- und Honigbiene und die Initiative auf der Internationalen Grünen Woche im ICC Berlin mit einem Stand in Halle 9 c. Auf der weltgrößten Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau hatten wir einen Platz in der internationalen Blumenhalle. Mit unserer selbst hergestellten Bienenwachs-Schuhcreme von Berliner Honigbienen (Wachs von W. Friedrichowitz) stellten wir ein besonderes Produkt vor. Unser Bienenkostüm erfreute jung und alt und half, die lange Zeit hinter dem Stand mit viel Humor und spontanen Reaktionen der Gäste wie im Fluge vergehen zu lassen.

Foto: Auch am Stand: die sehr sympathische und interessierte Hessische Landwirtschaftsministerin, Lucia Puttrich.



5. MÄRZ EINWEIHUNG DER WANDERAUSSTELLUNG IM RATHAUS MITTE

Auch dieses Jahr war die Wanderausstellung „Honigbienen und ihre wilden Verwandten“ in verschiedenen öffentlichen Einrichtungen der Stadt zu sehen. Viele interessante Informationen und Bilder luden auf neun doppelseitigen Tafeln dazu ein, sich genauer mit dem Leben dieser faszinierenden Insekten zu beschäftigen.

Zu den insgesamt acht Ausstellungsorten zählten u.a. der Berlin summt!-Standort Mensa HU Nord, und die Rathäuser Mitte und Spandau. In der Wolfdietrich-Schnurre-Bibliothek in Pankow konnten wir sogar unsere Ausstellungseröffnung mit der Lesung Erika Mayrs Buch „Die Stadtbienen: eine Großstadtimkerin erzählt“ verbinden. Foto: Besucher informiert sich an den Ausstellungstafeln, Ingeborg-Drewitz-Bibliothek in Steglitz.



BEE BERLIN TEAM (INTERN)

Mit Start der Bienen-Saison 2012 begann auch der Reigen der Mitmach-Veranstaltungen, die teils gemeinsam mit den Berlin summt!-Imkern auf den Promi-Standorten stattfanden. Wir waren glücklich, unter denjenigen sein zu dürfen, die sich im Bellevue während der Woche der Umwelt präsentieren durften. Wir freuen uns, wenn im nächsten Jahr noch weitere Häuser mitziehen und Gäste zu besonderen Veranstaltungen einladen. Summen auch Sie mit?

5. MAI „BERLIN SUMMT!“ BEIM PFLANZEN(TAUSCH)MARKT IM PRINZESSINNENGARTEN

Alle Balkon- und Gartenfreunde wurden am 5. Mai auf dem 2. Pflanzen(tausch)markt im Prinzessinnengarten herzlich willkommen geheißen. Wir von „Berlin summt!“ waren mit einem Info-Stand vor Ort, der viele interessierte Besucherinnen und Besucher zu uns lockte. Unterstützt wurden wir von Dr. Caspar Schöning, der als Honigbienen-Fachmann die vielen Fragen zu Haltungsformen beantworten konnte. Der Renner war wieder einmal unsere selbstgemachte Bienenwachs-Schuhcreme. Auf dem Pflanzenmarkt wurde die Gelegenheit genutzt, das Wissen über Pflanzen auszutauschen. Verkauft wurden unter anderem auch Sortenraritäten regionaler Bio-Betriebe. Foto: Cornelis Hemmer am Informationsstand im Prinzessinnengarten.



12. MAI GARTENFEST DER KULTUREN IM INTERKULTURELLEN GARTEN

Am Samstag, den 12. Mai, fand im Interkulturellen Garten in Lichtenberg das Gartenfest der Kulturen mit vielen interessanten Aktivitäten für Jung und Alt statt. Der Interkulturelle Garten wurde an diesem Tag offizieller Standort von Berlin summt! und als solcher durch den Bezirksbürgermeister Andreas Geisel feierlich eingeweiht. Das Gartenfest war mit vielen attraktiven Angeboten für Groß und Klein ein großer Spaß in grünem Umfeld. Insgesamt kamen 250 Gäste. Foto: Bezirksbürgermeister Andreas Geisel nach der Einweihung der Insektenhilfe im Interkulturellen Garten Lichtenberg.



5.-6. JUNI „BERLIN SUMMT!“ AUF DER „WOCHE DER UMWELT“

Rund 200 Aussteller und 15.000 Besucher und Besucherinnen tummelten sich am 5. und 6. Juni im Park von Schloss Bellevue, um Umwelt- und Naturschutzprojekte vorzustellen bzw. sich schlau zu machen. Die Woche der Umwelt hat sich in den letzten Jahren zu einer wegweisenden Leistungsschau entwickelt und konnte ihre Teilnehmerzahl von Unternehmen aus dem Umweltbereich im Vergleich zum Vorjahr noch steigern. Themen sind Klimaschutz, Artenschutz und Potenziale des Sports für einen zukunftsorientierten Umwelt-, Klima- und Naturschutz. Die Initiative Berlin summt! war ebenfalls vertreten - als Botschafterin für biologische Vielfalt. Fotos: Jugendgruppe mit Corinna und Cornelis; Schloss Bellevue-Parkanlage; Andreas informiert interessierte Gäste.



10. JUNI BERLIN SUMMT! BEIM FESTAKT ZUM TAG DES GARTENS

Am 10. Juni fand in der Kleingartenanlage „Rosenthal Nord“ ein Kinder- und Kleingärtnerfest zum Tag des Gartens 2012 statt. Die Veranstaltung des Bundesverbands Deutscher Kleingärtner stand unter der Schirmherrschaft der Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Ilse Aigner.

Bei herrlichem Wetter nahmen ca. 2.500 Menschen an dem Fest teil. Neben den achtzehn Bezirksverbänden war auch Berlin summt! mit einem Infostand vertreten. Zusammen mit dem Präsidenten des Landeskleingartenverbandes, Günter Landgraf, besuchte der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Enak Ferlemann, unseren Stand. Corinna Hölzer überreichte ihm ein Glas Berlin summt!-Honig. Ferlemann klang richtig überzeugt von unserer Initiative: „Wirklich tolles Projekt, ... das können Sie gerne ins Internet schreiben!“ Foto: Corinna informiert am Tag des Gartens interessierte Gäste.



16.-17. JUNI BERLIN SUMMT! AUF DEM LANGEN TAG DER STADTNATUR

Auch in diesem Jahr beteiligte sich Berlin summt!“ am Langen Tag der Stadtnatur am 16. und 17. Juni. So war unsere Wanderausstellung „Honigbienen und ihre wilden Verwandten“ auf dem Gartenfest des Fördervereins der Gartenarbeitsschule Ilse Demme zu sehen. Die Berlin summt!-Imkerin vom Umweltforum Auferstehungskirche, Claudia Rojas, musste leider Regenwetter erdulden. Die Veranstaltung stand unter dem Motto: „BIENE MAJAS GARTEN - Imkern in der Gartenarbeitsschule“.

Unter dem Titel „BIENEN AUF DEM MENSADACH“ führte Berlin summt!-Imker und Mensaleiter Hans Oberländer am 17. Juni zu seinen Bienen auf dem Dach der Mensa HU Nord. Bei angenehmen Lufttemperaturen kamen insgesamt 72 Personen zu der Mensa in der Hannoverschen Straße 7 in Berlin-Mitte und hatten die Gelegenheit, frischen Honig zu ernten und zu schleudern.

Hans Oberländer wurde durch die Imkerin Nicole Röttger unterstützt, die die Gäste nach dem Besuch auf dem Mensadach noch zur Wildbienenhilfe in den nahegelegenen Mensagarten führte und Wissenswertes über die eher unbekannteren heimischen Bienen erzählte.

Auch die Initiative „Schaut mal: Bienen!“ im Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor auf dem Tempelhofer Feld, zugleich Berlin summt!-Standort seit diesem Jahr, beteiligte sich am Langen Tag der Stadtnatur. Gawan Mühl, Claudia & Mateo Leucht und die Imkerin Martina Müller zeigten das dort aufgestellte Bienenvolk und eine besonders anschauliche Wildbienenhilfe (mit Glasröhrchen, in denen die Bienen hoffentlich nicht vom Schimmel befallen werden!). Das Projekt möchte im heiteren Ambiente des Tempelhofer Feldes auf ganz eigene Weise veranschaulichen, was (fast) jeder für Wild- und Honigbienen tun kann. Eine Infotafel informiert über das Projekt. Wir hoffen, dass dieses Projekt in der nächsten Förderrunde erfolgreich fortgesetzt werden kann.



23. JUNI PLANETARIUMSSHOW UND HONIGSCHLEUDERN

Am Berlin summt!-Standort Planetarium am Insulaner fand bereits zum zweiten Mal ein besonderes Event statt: Mitorganisatorin Dr. Monika Staesche, Geschäftsführerin des Planetariums, trug in der Kuppel des Planetariums zur Erleuchtung über das Sternbild der Biene bei. Ihr Fazit: „Bienen und Menschen entstanden aus demselben Materienstaub, wir gehören zu einer Familie. Und auf Familienmitglieder muss man gut aufpassen.“ Durch diese Aufforderung emotional berührt, wurde dann mit Imker Uwe Marth und seiner Frau Christiane frischer Honig von den Bienen der Sternwarte geschleudert. Alle 60 große und kleine Bienenbegeisterte an der Veranstaltung füllten sich ein Glas Honig ab. Die Kinder waren begeistert. Ihre Eltern auch. Auf ein nächstes Mal!



BEE BERLIN TEAM (INTERN)

Der Sommer stand im Zeichen weiterer Veranstaltungen. Die Suche nach dem bienenfreundlichsten Garten Berlins und die feierliche Übergabe der Preise waren sicherlich der Höhepunkt. Über sechzig Bewerbergärten mussten begutachtet werden. Die Preisverleihung fand im sehr schönen Saal Mendelssohn des St. Michaels-Heim in Grunewald statt (danke an Bernd Bendig für die Vermittlung!). Honigschleudern und Etiketten kleben und natürlich die Varroamilbenbehandlung standen in diesem Quartal bei allen Imkern im Fokus. Die Ausbeute an Honig war generell eher mäßig. Höhepunkt des Jahres für Corinna und Cornelis persönlich: endlich eigene Bienen im großen Garten des neuen Büros! (Leider, leider entschloss sich eine Mieterin, sich vor Bienen zu fürchten - nun müssen wir ein neues Heim suchen.)

18.+19. AUGUST BERLIN SUMMT! BEIM TAG DER OFFENEN TÜR DES BUNDESUMWELTMINISTERIUMS

In diesem Jahr präsentierte sich das Bundesumweltministerium zum „Tag der offenen Tür“ am 18. und 19. August erstmalig im neuen Berliner Dienstsitz in der Stresemannstraße 128, Berlin-Mitte: „Energiewende“ war das Schwerpunktthema. Berlin summt! war mit einem Stand vertreten, an dem die Besucher und Besucherinnen insgesamt 72 Wildbienenhotels zusammenbauen und 42 Lippenbalsame unter Anleitung selber herstellten. Unterstützt werden wir von Andreas Karmanski & Dr. Pia Heinemann Fotos: ein selbstgebautes Wildbienenhotel, der Informationsstand und Benni und Günter (rechts) beim Hämmern.



25. AUGUST PREISVERLEIHUNG WETTBEWERB - DER BIENENFREUNDLICHSTE GARTEN BERLINS

Ein Highlight des Jahres war unser Wettbewerb „Der bienenfreundlichste Garten Berlins“, den wir in Kooperation mit dem Landesverband der Gartenfreunde und mit finanzieller Unterstützung der Vattenfall Europe Umweltstiftung veranstalteten.

Der Wettbewerb sollte dazu anmieren, Gärten bunter zu gestalten, damit sie mit heimischen, nektarreichen Stauden, Kräutern, Sträuchern und Bäumen Honig- und Wildbienen und anderen Tieren reichlich Nahrung bieten. Wir zählten nicht die Bienen im Garten, sondern schauten auf das Potential, das die Gärten für Bestäuberinsekten bereit halten. Dem Aufruf: „Zeigen Sie anderen Berlinern, was für ein LEBEN in Ihrem Garten steckt!“ folgten über sechzig Gärtner. Bei der feierlichen Preisverleihung am 25. August im St.-Michaels-Heim in Grunewald wurden die Sieger der drei Kategorien Privat-, Klein- und Unternehmensgärten geehrt. Im schönen „Salon Mendelssohn“ mit Terrasse und angrenzendem Park nahmen siebzig Gäste an der Veranstaltung teil und tauschten sich darüber aus, welche Hilfestellungen im kommenden Jahr geboten werden sollten, um noch mehr Menschen zu motivieren, ihren Garten als Lebensraum zu begreifen.

Danke an Vattenfall Europe Umweltstiftung für die Förderung, insbesondere für das ehrliche Interesse am Projekt von Dr. Bernd Grunewald, Beate Martin sowie Dr. Jürgen Krause.

Preisverleihung zum Wettbewerb
„Bienenfreundlichster Garten Berlin 2012“

Samstag, 25. August 2012
14 - 16 Uhr

St.-Michaels-Heim
Bismarckallee 23 (Nähe Ku'damm)
14193 Berlin-Grunewald



Ehepaar Runge (Privatgarten, 1. Preis)



Kinderbauernhof Pinke-Panke
(Unternehmensgarten 1. Preis)



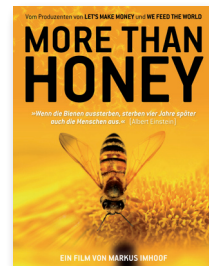
Ehepaar Müller (Kleingarten, 1. Preis)

BEE BERLIN TEAM (INTERN)

Die Bienen-Saison neigt sich ihrem Ende zu, und das Team kann sich auf die Planung der Summsum-Initiativen in den anderen angefragten Städten konzentrieren. Dieses Jahr schaffen wir es leider nicht, eine große Advents-Sause wie in 2011 unter den Dinos im Naturkundemuseum zu organisieren. Der nächste Bee-Berlin Stammtisch lässt aber im neuen Jahr nicht lange auf sich warten! Wir freuen uns schon jetzt auf all unsere gemeinsamen Aktionen rund um Wild- und Honigbienen in unserer schönen Hauptstadt! BEE Berlin. Bee Happy!

7. NOVEMBER PREVIEW DES DOKUMENTARFILMS „MORE THAN HONEY“

Der Film des Schweizer Regisseurs Markus Imhoof wartet mit einem toll gemachten Dokumentarfilm über Honigbienen und der Umgang mit ihnen auf. Die Initiative „Deutschland summt!“ ist offizieller Partner von Senator Entertainment und kümmert sich mit weiteren fünf Institutionen darum, den Film bekannter zu machen. Und so organisierten wir in Nürnberg und Frankfurt am Main Previews in eigener Regie und diskutierten angeregt mit jeweils 200 Gästen. In Berlin organisierte Senator Entertainment selbst eine Vorführung im Filmtheater am Friedrichshain in Anwesenheit von Regisseur Markus Imhoof und BUND-Naturschutzreferent Magnus Wessel. Im Vorfeld verlost wir Freikarten für die Veranstaltung sowie Exemplare des Buchs zum Film. Im Kino durften wir am Berlin summt!-Stand gemeinsam mit den anderen Partnern erleben, wie fast 400 Gäste ins Kino strömten.



16. NOVEMBER BERLINER STIFTUNGSTAG 2012

Am 16. November fand im Roten Rathaus der 5. Berliner Stiftungstag statt. Die Stiftung für Mensch und Umwelt war dort neben ca. 40 weiteren Berliner Stiftungen vertreten und stellte u.a. die Aktivitäten von Berlin summt! vor. Corinna Hölzer wurde im Rahmen dieser Veranstaltung durch Staatssekretärin Hella Dunger-Löper als eine von 14 „Freiwilligen des Jahres“ geehrt. Der regierende Bürgermeister von Berlin Klaus Wowereit lobte den Geschmack des Honigs auf dem Abgeordnetenhaus, an den er sich erinnerte! Wir hatten ihm ein Gläschen am Tag der offenen Tür im Frühjahr 2011 geschenkt. Gut gemacht, Imker Heinz Risse!



26. NOVEMBER SCHUHCREMEHERSTELLUNG GEHT IN DIE ZWEITE RUNDE

Winterzeit ist Schuhcreme-Zeit! Das dachten auch Andreas Karmanski und Anna-Lena Niefert, die beiden Berlin summt!-Mitarbeiter. So rührten sie aus den besten Inhaltsstoffen emsig Schuhcreme und Lippenbalsam an - im schönen Büro in Zehlendorf, wo sowohl das Umweltforum für Aktion und Zusammenarbeit e.V. als auch die Stiftung für Mensch und Umwelt seit Umzug von Charlottenburg im April dieses Jahres alle Aktionen vorbereiten. Auf der Internationalen Grünen Woche Berlin im Januar 2013 lässt sich sicher noch ein Töpfchen erhaschen... Zum zweiten Mal in Folge informieren unsere Mitarbeiter in Zusammenarbeit mit einer Vielzahl Berliner Imker am Berlin summt!-Messestand über Ihre Arbeit.



3. DEZEMBER UNTERRICHTSSTUNDE IN DER HEMINGWAY-SCHULE

Acht Schülerinnen und Schüler der Hemingway-Schule in Berlin-Mitte lernen, eine Schülerfirma aufzubauen. Unter Anleitung der Lehrerin Frau Renate Jäger erfahren sie die ersten wichtigen Schritte, angefangen vom Einkauf über Herstellung, Vermarktung und Verkauf bis zur Abrechnung, was notwendig, Kekse und Bratäpfel unter die Mitschüler zu bringen. Cornelis Hemmer vermittelte am Mo., 03.12.2012, wie Honigbienen Nektar sammeln, daraus Honig machen und wie der Imker diesen erntet.



Der **BEE-BERLIN-STAMMTISCH** fand in diesem Jahr viermal statt. Jeweils 10-20 Projektbeteiligte und Interessierte tauschten sich aus oder lernten sich kennen. Dafür konnten wir dankenswerter Weise auch die Räume einiger unserer Bienenstandorte nutzen, nämlich die des Umweltforums Auferstehungskirche und des Hauses der Kulturen der Welt. Danke dafür!

Im Anschluss an eine **ZEIT CAMPUS-VERANSTALTUNG** in der Mensa HU Nord gelang es uns, **Thomas Gottschalk** und Giovanni di Lorenzo auf das Mensadach zu den Honigbienen zu locken. Sie zeigten sich sehr interessiert und freuten sich über das Glas Blütenhonig, das ihnen Mensaleiter und Imker Hans Oberländer überreichte.

In mehreren **VORTRÄGEN** berichteten Corinna und Cornelis über Berlin summt! und trugen so die Idee der Initiative weiter. Vortragsorte waren u.a. der **Apisticus-Tag** in Münster, das Fachseminar Bienen des Bundesverbandes der Gartenfreunde in Karlsruhe, der **StiftungsSalon Berlin**, und ein Netzwerktreffen des **Netzwerks Biodiversität Nürnberg**.

Mehrere **KÜNSTLER UND STUDIERENDE** unterschiedlicher Fachbereiche nahmen im Lauf des Jahres mit uns Kontakt auf. Sie fühlten sich durch die Initiative in unterschiedlicher Weise für ihre Arbeit inspiriert. **Bettina Böhm** entwickelte in ihrer Abschlussarbeit an der Fakultät für Design der Freien Universität Bozen neuartige Bienenbeuten aus Beton und tauschte sich im Vorfeld emsig mit den „Berlin summt!“-Imkern aus.

Eva Brauer evaluierte für ihre Bachelor-Arbeit im Studiengang Gartenbauwissenschaften der Humboldt-Universität unsere Aktivitäten unter dem Titel „Berlin summt! – Bedeutung der Initiative für Ökologie und Umweltbildung von Grundschulern in Berlin“.

Außerdem sind zu nennen der Industriedesigner **Florian Scheske**, der für seine Abschlussarbeit an der Kunsthochschule Kiel Insektenhotels für Hausfassaden entwarf, der Hamburger Stadtplaner **Sören Groth**, der in seiner Abschlussarbeit schon auf ein „Hamburg summt!“ hofft, der englische Künstler **Andy Rumball**, der Bilder ungewöhnlicher Aufstellungsorte von Bienen fotografiert, und der Berliner **Johannes Weber**, der eine Bienenbeute für die Aufhängung an einer Balkonbrüstung konstruiert hat und mit seiner „Aktion Balkonbienen“ dafür wirbt.

KOOPERATION MIT DEM BAUERNVERLAG

Im Januar 2012 wurden wir mit einer Zusage für eine monatliche Zuwendung für Berlin summt! überrascht (Danke, lieber Herr Klieemann, GF Bauernverlag). Diese ermöglichte es uns, Aufwandsentschädigungen für unsere Ehrenamtlichen, ein Honorar für Andreas Karmanski und einige Utensilien für unsere Mitmachstände zu finanzieren. Diese große Nettigkeit folgte unserer Darstellung der Initiative im Dezember 2011 im Rahmen der Jahresversammlung der Landesimkerverbände. Hier wurden unsere Aktionen des 1. Jahres als positiv beurteilt, nachdem wir ein Jahr unter kritischer Beobachtung des Landesverbandes Berlin gestanden hatten :-)

Vielen Dank, liebes Team des deutschen Bienen-Journals, für Eure Unterstützung und die Offenheit, die Ihr uns entgegen bringt!

Lasst die Funken der Begeisterung überspringen ... folgende Imker und Häuser sprühen besonders:

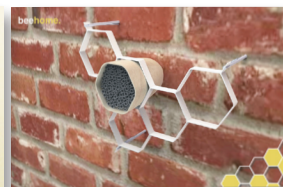
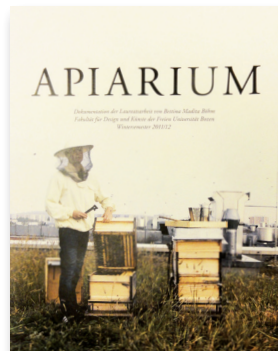
Berliner Dom: Geschäftsführer Lars-Gunnar Ziel ließ sich das ganze Jahr über von Imker Uwe Marth in die Geheimnisse der Imkerei einweihen und organisierte am 12. Juli eine schöne Honigschleuder-Aktion für Kinder.

St.-Michaels-Heim in Grunewald: Imker Bernd Bendig betreut nicht nur eine wachsende Schar junger Menschen sondern begeistert immer mehr Bedienstete und Mitglieder seiner Gemeinde für die Bienen. Die Prämierung des Gartenwettbewerbs durfte im schönen Saal der Anlage stattfinden.

Umweltforum Auferstehungskirche: Geschäftsführer Tim Rössle möchte die Anzahl der Bienenstöcke weiter ausbauen und seinen vielen Hausgästen den Honig und die Idee zu „Berlin summt!“ nahe bringen. Auch durfte der BEE-Berlin Stammtisch in einem Seminarraum tagen.

Mensa HU Nord: Imker und Mensaleiter Hans Oberländer nutzt viele Gelegenheiten, die sein Haus bietet, um auf „Berlin summt!“ aufmerksam zu machen. So kennen inzwischen sogar viele Bedienstete der Leitungsebene des deutschen Studentenwerks die Initiative. Ein (Honig)Glas in Ehren...

Andere Häuser wollen für 2013 überlegen, wie sie ihre Wirkung als Multiplikatoren weiter verstärken können. Wir freuen uns!



links: Cover der Masterarbeit von Bettina Böhm (die sie beim Stammtisch als CD-Rom verteilt).

rechts: Prototyp einer neuartigen Wildbienen-Nisthilfe aus Recyclingmaterialien von Florian Scheske in Kiel.

www.balkonbienen.de



Dr. Sebastian Spiewok, Redakteur und Silke Beckedorf, Chefredakteurin vom Deutschen Bienen-Journal, auf dem Dach des Verlagshauses. Das Treiben ihrer Bienen kann auf www.berlin-summt.de über eine Webcam bestaunt werden.

RESONANZ IN DEN MEDIEN

Auch im zweiten Jahr war das Medienecho auf Berlin summt! wieder erstaunlich groß. Highlights waren ein mehrseitiger Artikel in DB mobil, dem Magazin der Deutschen Bahn, und ein Bericht im Frühstücksfernsehen von SAT.1 über Uwe Marths Bienen auf dem Berliner Dom. Hier die Liste einiger Artikel und Beiträge, die wir wahrgenommen haben:

ZEITSCHRIFTEN UND MAGAZINE

Hilfestellung für kleine Helfer
Gartenfreund - 10/2012

Es summt ...
Staatliche Museen zu Berlin - Okt.-Dez. 2012

Tag des Gartens
Deutsches Bienen-Journal - 9/2012

Summen in the City
DB mobil - Das Magazin der Deutschen Bahn - 7/2012

Berlin summt! Mit der Biene als Botschafterin zu mehr Stadtnatur
Forum der Geoökologie - 2/2012

Berlin summt... und sucht jetzt den bienenfreundlichsten Garten!
Vattenfall Umweltstiftung (Anzeige) - 6/2012

Bienenfreundlichste Gärten Berlins gesucht
Gartenfreund - 6/2012

Bienen sind der Hit!
Stadt und Gemeinde interaktiv - 5/2012

Das Projekt schwärmt aus
Deutsches Bienen-Journal - 4/2012

Berlin summt: Für Bienen und ihre wilden Verwandten
Imkerverband Berlin e.V. - 4/2012

Bienenfreundlichster Garten in Berlin gesucht
Deutsches Bienen-Journal online - 4/2012

Welche Berliner Gärten sind eine echte Bienenweide?
EnergieLive - das Magazin (Vattenfall) - 2/2012

RADIO

Berlin summt
BR Bayern 2 - Berlin-Magazin - 07.06.2012

Berlin summt - Interview mit Cornelis Hemmer
multicult.fm (Berlin) - 07.05.2012

TV

Berlin summt
SAT1-Frühstücksfernsehen - 05.06.2012

More than Honey und Berlin summt!
Einspieler bei SternTV - 21.11.2012

Wilde Stadttiere
Arte (Sendung XENIUS), 13.12.2012

INTERNET

Drei Preise im Wettbewerb „Berlin summt“ für Pankow
Berliner Woche - 23. Oktober 2012

Berlin summt
Naturkapital Deutschland - TEEB DE - 10. Oktober 2012

Berlin summt!
über_Land - Blog für Stadt und Land - 4. Oktober 2012

Schwärmen für Schwärme
FUTURZWEI - Stiftung Zukunftsfähigkeit - August 2012

Tag des Gartens in Berlin
Deutsches Bienen-Journal online - Juni 2012

Umzug geglückt, Imker entzückt
tagesspiegel.de - 18. April 2012

Tierisches in Berlin: Bienen und schottische Rinder
bevölkern die Hauptstadt
eliterator.de - 18. April 2012

Die Bienen summen wieder auf dem Dom
BZ-Berlin.de - 17. April 2012

...sowie viele Blogs und private Internetseiten

WO SUMMTEN WIR NOCH?

FRANKFURT SUMMT!

In der Mainmetropole summen Bienen von bislang drei *repräsentativen Standorten* für die Initiative in Trägerschaft der Stiftung für Mensch und Umwelt: auf dem Hauptsitz der KfW-Bankengruppe, dem MainÄppelHaus Lohrberg und dem Senckenberg-Museum. Für Frankfurt kreierte das Team die Wanderausstellung „Frankfurt summt! Die Welt der Bienen ganz nah“. Sie lädt auf sechs doppelseitigen Tafeln und einem Touchscreen farbenprächtigt ein, sich mit dem Leben von Wild- und Honigbienen auseinander zu setzen. Bisher zu sehen im MainÄppelHaus, Zoo Frankfurt, der KfW, im StadtWaldHaus, im Frankfurter Flughafen und im DB-Fernbahnhof Frankfurt-Flughafen.

Ein Höhepunkt waren unsere zwei „*Frankfurter Bientalks*“. Im Vortragssaal der KfW diskutierten 62 Vertreter aus Wissenschaft, Wirtschaft und NGOs, darunter der Direktor des Frankfurter Zoos, Prof. Dr. Manfred Niekisch, zum Titel „Mit der Biene als Botschafterin zu mehr Stadtnatur. Wer sichert die biologische Vielfalt in der Großstadt - und wie?“. Unserer Einladung zur Preview des Dokumentarfilms „*More Than Honey*“ mit anschließenden Diskussion über Landwirtschaft und Verbraucherschutz folgten 180 Gäste und zeigten sich sehr berührt vom Film und hatten viele Fragen. Danke an den Fraport Umweltfond und die KfW für die Unterstützung!!



MÜNCHEN SUMMT!

München summt!-Bienen stehen auf dem Dach des *Gasteigs* und auf der Stemmerwiese in München-Sendling. Im Juni waren begleitend einige Ausstellungstafeln und Infokästen zu Honig- und Wildbienen in der Glashalle des Kulturzentrums zu sehen. Auf einem Monitor konnten die Besucher und Besucherinnen dort auch die ein- und ausfliegenden Honigbienen beobachten. Dass Natur und Kultur sich gegenseitig befruchten, zeigte die Ausstellung „*WACHStum*“ der bulgarischen Künstlerin Anastasiya Tonkova, die gleichzeitig mit der Bienenexposition im Gasteig zu sehen war. Das Münchner Bee-in-Action Team um Ralf Armbrrecht und Sigrun Lange freuen sich, dass sich langsam aber stetig immer mehr Interessierte an der Initiative beteiligen möchten. Auch Wildbienenfreunde und andere Naturschützer sind dabei, was uns natürlich freut. Viel Erfolg weiterhin & danke an die Heidehof Stiftung!



AUSBLICK: WAS KOMMT 2013?

BERLIN SUMMT!

Da wir immer wieder von Schulen und auch Eltern angefragt werden, was wir ihnen für ihren Unterricht anbieten können, möchten wir den Schwerpunkt für nächstes Jahr auf die Umweltbildung im Grundschulalter setzen. Zu diesem Zweck werden wir einen sog. „Bienenkoffer“ kreieren. Wir planen, einen neuen Bereich „Für Kinder“ auf www.berlin-summt.de anzubieten. Daneben möchten wir die repräsentativen Häuser bzw. Standorte noch stärker in die Planung und Umsetzung von Vor-Ort Maßnahmen einbinden. Denn unsere Grundidee, nicht „nur“ die kleinen, jungen Leute sondern auch die großen Entscheider zu motivieren, sich dem Thema anzunehmen, bewegt uns sehr. Der Funke der Begeisterung für das kleine Insekt ist zwar tatsächlich auf die Hausherren und -damen übergesprungen... unsere sympathische Botschafterin soll aber auch weite Teile der Belegschaft und Kundschaft der Berlin-summt!-Standorte für ihr Anliegen gewinnen.

FRANKFURT SUMMT!

Geplant ist, die Kenntnisse der Stadtbevölkerung zu dem Thema Bienen und Pflanzen weiter zu befördern. Hier sollen neben drei weiteren Frankfurter Bientalks unter anderem ein Wettbewerb für den bienenfreundlichsten Garten Frankfurts und verschiedene Seminare für Imker- und Gartenfreunde umgesetzt werden. Auch die Nachbarstädte Offenbach und Hanau überlegen eifrig, ob man die Initiative nicht auf die Gesamtregion ausdehnen könnte. Tolle, engagierte Menschen auch dort.... www.frankfurt-summt.de

MÜNCHEN SUMMT!

Nach einem erfolgreichen Vernetzungstreffen nimmt der Süden an Fahrt auf! Neben dem Kulturzentrum Gasteig kommen im Jahr 2013 noch die Bayerische Architektenkammer, die Pinakothek der Moderne und weitere interessante repräsentative Standorte dazu. Auch der Naturschutz kommt nicht zu kurz. Ralf Armbrecht und Sigrun Lange sind die München-Partner von „Deutschland summt!“ und gute Vernetzer. Sie sind dabei, eine richtig interessante Webseite zu bauen: www.muenchen-summt.de

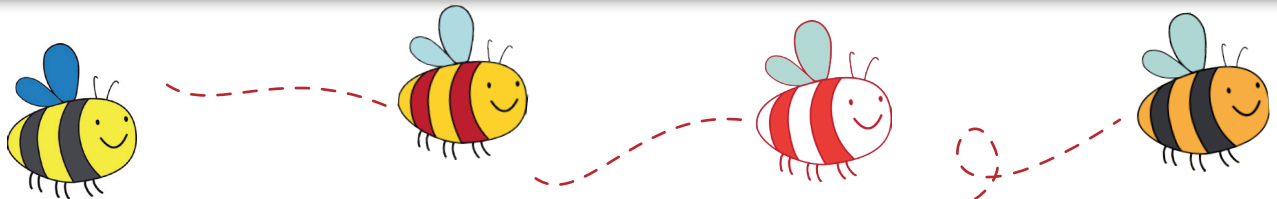
HAMBURG SUMMT!

Wir freuen uns sehr, dass uns eine Förderung der Hans R. Neumannstiftung und von Veolia ermöglicht, eine Vielzahl von unterschiedlichen Projekten in den kommenden drei Jahren in der Hansestadt zu realisieren. Wow! Die Internationale GartenSchau 2013 ist eine gute Plattform zur Darstellung der Initiative. Demnächst: www.hamburg-summt.de

DEUTSCHLAND SUMMT!

Ob Großstädte wie Dresden oder Stuttgart, kleine Städte wie Weinheim oder Kommunen mit 13.000 Seelen wie Ebersbach-Neugersdorf in Sachsen ... sogar Landkreise möchten sich „Deutschland summt!“ anschließen. „Skalierung“ nennt man das wohl im Fachjargon. Bedeutet: Wir sammeln und analysieren den Bedarf dieser Bienenfreunde und versuchen, ihnen beim Aufbau ihres Bee-in-Action-Teams zu helfen. EU-Gelder sind beantragt - denn ohne diese wird es kaum möglich sein, sie mit allem was sie brauchen für eine konzertierte Kampagne mit Breitenwirkung, zu versorgen. Drückt uns die Daumen...

www.deutschland-summt.de



Besucht auch mal: www.wildbienenpaten.de

Faxnummer: 030. 394064-329

Email: info@berlin-summt.de

Eure / Ihre Wünsche und Ideen für Berlin summt! 2013 !?

.....

.....

.....